

## Protokoll der 95. Sitzung des Senats vom 25. Jänner 2017

Sehr geehrte Kolleg/inn/en,

ich informiere Sie über die Ergebnisse der 95. Sitzung des Senats der Wirtschaftsuniversität Wien vom 25.1.2017.

### Berichte

#### Senatsvorsitzender Lettl:

- **Neues Mitglied der Studierenden**

Der Vorsitzende begrüßt ein neues Mitglied der Studierenden, Herrn Victor Fulterer. Frau Melisa Midzan ist als Vertreterin der Studierenden mit 11.1.2017 zurückgetreten.

- **Umnominierungen in Senatskommissionen**

Die Kurie des allgemeinen Universitätspersonals hat zwei Mitglieder in den Kommissionen für Personalentwicklung und Studienangelegenheiten umnominert und zusätzliche Ersatzmitglieder in alle Senatskommissionen entsandt.

Die detaillierte Auflistung der Mitglieder aller Senatskommissionen sowie die Sitzungstermine sind auf der Homepage des Senats zu finden.

- **Senatskommissionen**

- Studienangelegenheiten: Prof. Michael Potacs wurde zum Vorsitzenden, Prof. Rupert Sausgruber wurde zum Stellvertreter gewählt;
- Finanzen u. Campusmanagement: Konstituierende Sitzung am 21.12.2016 – gewählte Vorsitzende: Prof. Eva Eberhartinger, Stellvertreter Prof. Reinhard Moser;
- Personalentwicklung: Konstituierende Sitzung am 17.1.2017 – gewählte Vorsitzende: Prof. Verena Madner, Stellvertreter Prof. Wolfgang Obenaus;
- Forschung: Konstituierende Sitzung am 18.1.2017 – gewählter Vorsitzender: Prof. Martin Schreier, Stellvertreter Prof. Markus Höllner.

Der Vorsitzende gratuliert zu den Vorsitzwahlen und dankt für das Engagement.

- **EQUIS Board**

In Zusammenhang mit der EQUIS Re-Akkreditierung wurde ein EQUIS Board eingesetzt, welches sich aus folgenden Personen zusammensetzt: Rektorin Hanappi-Egger, Senatsvorsitzender Lettl, die Vorsitzenden der Senatskommissionen, die Kuriensprecher/innen und ein Mitglied des RDV.

Die 1. Sitzung findet am 16. März statt.

- **Abgeschlossene Habilitationen:**

- Dr. Nils Löhndorf, Institut für Produktionsmanagement, wurde die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach „Betriebswirtschaftslehre“ verliehen;
- Dr. Attila Vincze wurde die Lehrbefugnis als Privatdozent für die Fächer „Europarecht und Rechtsvergleichung“ verliehen.

Der Senat gratuliert der neu Habilitierten.



- **Beschlüsse der Gutachterskommission:**

Der Vorsitzende berichtet über die Beschlüsse der Gutachterskommission von der Sitzung am 17.1.2017.

### **Rektorin Hanappi-Egger:**

- **Personalia**

Professur „Management Control and Strategy Implementation“: Die Berufungskommission hat einen Besetzungsvorschlag übermittelt. Die Berufungsverhandlungen dauern an.

Professur „International Accounting“: Die Ausschreibungsfrist läuft bis 31.1.

Professur „Labor Economics“: Die Ausschreibungsfrist lief bis 15.1. Es sind 40 Bewerbungen eingelangt.

Professur „Mathematics for Economics and Business“: Die Stelle wurde am 1.1.2017 besetzt.

Professur „Business Performance Management and Sustainability“ (OMV-Stiftungsprofessur):

Die Schiedskommission hat nach Beschwerde des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen einen Bescheid erlassen. Gegen diesen Bescheid wurde beim Bundesverwaltungsgericht Beschwerde erhoben, die mit Urteil vom 5.8.2015 abgewiesen wurde. Das Rektorat hat im September gegen dieses Urteil außerordentliche Revision beim Verwaltungsgerichtshof eingebracht. Der VwGH ist der Revision der WU gefolgt, hat das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts behoben und den Fall zur neuerlichen Entscheidung an das Bundesverwaltungsgericht zurückverwiesen.

Parallel dazu fanden Verhandlungen mit der OMV statt, da die Stiftungsprofessur nicht mehr finanziert werden sollte. Die WU konnte mit der OMV Einigung erzielen, anstelle der Stiftungsprofessur zwei Frauen-Habilitationsstellen zu fördern. Da damit das vor dem VwGH und dem Bundesverwaltungsgericht geführte Verfahren gegenstandslos geworden ist, zieht die WU die seinerzeit erhobenen Rechtsmittel zurück, um zu verhindern, dass durch die Fortführung des Verfahrens weitere Kosten entstehen.

- **Leistungsvereinbarung mit dem BMWF**

Es fanden Begleitgespräche mit dem BMWF über die Erfüllung der laufenden Leistungsvereinbarung statt. Seitens des Ministeriums wird das auch für verschiedene Anregungen genutzt. Im Anschluss konnte das Rektorat die geplante Einrichtung eines englischsprachigen Bachelorstudiums und Masterstudiums Volkswirtschaft deponieren. Der weitere Schritt dazu ist die Ergänzung der laufenden Leistungsvereinbarung.

### **Vizekanzler Badinger**

- **Sachmittelrichtlinie und Rechnungen**

Die Sachmittelrichtlinie wurde überarbeitet und neu strukturiert und ist seit 1.1.2017 in Kraft.

Vizekanzler Badinger erläutert das Rundschreiben über die ordnungsgemäße Rechnungslegung: Auf Grund eines Anlassfalls (im Rahmen einer Prüfung) ist insbesondere darauf hinzuweisen, dass Rechnungen bzw. Refundierungsschreiben fortlaufend zu nummerieren sind. Zur Implementierung eines Nummerierungssystems finden Gespräche mit den betroffenen Mitarbeiter/innen statt.

## Vizerektor Lang

- **Veranstaltung „WU all inclusive“**

Die Veranstaltung „WU all inclusive - die WU als Studien- und Arbeitsplatz für Menschen mit und ohne Behinderung“ findet am 1.2.2017 statt. Alle WU-Angehörigen sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Bei dieser Veranstaltung soll diskutiert werden, wie Inklusion im Sinne einer gleichberechtigten Teilhabe von allen Menschen im Studien- und Arbeitsleben gefördert werden kann.

- **Praktikumsplätze für Geflüchtete**

Es konnten acht Praktikumsstellen im wissenschaftlichen Bereich erfolgreich besetzt werden. Die verschiedenen Qualifikationen der Personen wurden dabei berücksichtigt. Prof. Aff fungiert während der Zeit des Praktikums als Ansprechperson und Begleiter für die Praktikant/inn/en.

## Vizerektorin Littich

- **Zukunft Hochschule**

Vizerektorin Littich nimmt an den beiden Fokusgruppen Rechtswissenschaften und Wirtschaftswissenschaften teil. Im Fokus Rechtswissenschaften geht es um das Thema des Übergangs in das Bologna-System, wobei Zugangsregeln diskutiert werden. Das wird auch für die WU Bedeutung haben. Studienrechtlich gibt es dazu unterschiedliche Möglichkeiten. Es kann eine Prüfung vor dem Studium oder auch während des Studiums verlangt werden. Das BMWFV vertritt die Meinung, dass zwischen den einzelnen Studienanbietern zu wenig Durchlässigkeit herrscht, wobei die WU nur am Rande betroffen ist, außer bei identischen Studienrichtungen. Ein großer Fortschritt zu diesem Thema ist die Einrichtung einer online-Datenbank für Anerkennungen an der WU. Weitere Diskussionen zur Verbesserung der Durchlässigkeit werden folgen.

Zur Fokusgruppe Wirtschaftswissenschaften: Die WU ist der größte Anbieter für diese Studien. Bislang ging es darum, wieviel Kapazitäten österreichweit benötigt werden. Dazu wurden die Studienangebote der Universitäten und Fachhochschulen gegenüber gestellt, wobei an der WU das schlechteste Betreuungsverhältnis herrscht. Um dieses zu verbessern müsste an der WU in mehr Personal investiert werden oder es weniger Studierende geben. Gleichzeitig wird die Anzahl der prüfungsaktiven Studierenden aber ein wichtiger Parameter im neuen Studienfinanzierungsmodell sein. Die WU wurde aufgefordert, dem Ministerium eine Kapazitätsplanung vorzulegen.

- **Preis „Exzellente Lehre“**

Im Dezember 2016 wurde der Nominierungsprozess für den Preis „Exzellente Lehre“ gestartet. Die Studierenden wurden eingeladen, ein oder zwei WU-Lehrende, die besonders engagiert und motivierend lehren, vorzuschlagen. Die Beteiligung am Nominierungsprozess erreichte auch im zweiten Jahr wieder beinahe 3000 Studierende: 2901 Studierende haben insgesamt 648 WU-Lehrende nominiert.

Die Nominierungen werden an eine Jury mit Expert/inn/en und Vertreter/inne/n aus dem Haus übergeben, die über die Vergabe des Preises entscheidet. Ende Juni anlässlich der WU Awards werden die Preise vergeben. Vizerektorin Littich dankt dem Vorsitzenden der ÖH, Lukas Fanning, herzlich für die Unterstützung.

## Vizerektor Pichler

- **Zukunft Hochschule**

Vizerektor Pichler nimmt am Informationsfeld Informatik teil. An der WU ist zwar kein „Informatikstudium“ eingerichtet, aber die Thematik mit dem Studium Information Systems verknüpft und deshalb diesem Informationsfeld zugeordnet. Auch in der Sub-AG ist Vizerektor Pichler vertreten.

## ÖH-WU:

Lukas Fanningner berichtet, dass sich die ÖH bei allen Betroffenen für die Unannehmlichkeiten beim WU Ball entschuldigt und es wird lückenlos aufgeklärt werden, wie es dazu kommen konnte. Diese Ergebnisse werden auch nach außen kommuniziert. Derzeit werden auch das Einschreiten der Behörde und die entsprechenden Dokumente rechtlich geprüft, um eventuelle Fehlerquellen dort aufzuspüren. Weiters werden die Schadenersatzansprüche geprüft und die Rückerstattung der Eintrittspreise für die Ballkarten läuft bereits.

## Berichte aus den Senatskommissionen

Der Vorsitzende der Kommission für Studienangelegenheiten, Prof. Michael Potacs, berichtet:

Die Anträge auf Studienplanänderung bzw. neue Studienpläne der letzten Sitzung im November 2016 wurden zur Begutachtung ausgesandt. In der Sitzung wurden die neuen Studienpläne auch mit den Programmdirektor/inn/en diskutiert. Im Begutachtungsverfahren sind keine Stellungnahmen eingelangt, weshalb alle Änderungen beschlossen werden konnten. Zwei weitere Anträge sind eingelangt, und zwar Änderung des Studienplans für das Masterstudium Management und für das Masterstudium Information Systems (Wirtschaftsinformatik). Bei diesen geht es um Änderungen in den Wahlfächern und in den Sequenzierungen. Auch folgende Änderungen bzw. neue Studienpläne von Universitätslehrgängen der WU Executive Academy wurden beschlossen:

- Neuer Studienplan für den Universitätslehrgang Professional MBA-Studium;
- Neuer Studienplan für den Universitätslehrgang Risiko- & Versicherungsmanagement;
- Neuer Studienplan für den Universitätslehrgang Tourismus- & Eventmanagement.

Für März wird die forschungsgel leitete Lehre ein Schwerpunkt in der Kommission sein; das Thema Evaluierung wurde ebenfalls in Aussicht genommen.

Die Vorsitzende der Kommission für Finanzen und Campusmanagement, Prof. Eva Eberhartinger, berichtet:

Bisher haben zwei Sitzungen stattgefunden: In der konstituierenden Sitzung im Dezember 2016 wurde über die Agenda der Kommission und den Zeitplan gesprochen. Es werden regelmäßig zwei Routinesitzungen im Mai und im Dezember abgehalten werden. Im Mai geht es primär um den Jahresabschluss, den Abschluss des 1. Quartals und um den mittelfristigen Finanzplan. In der Sitzung im Dezember sollte über das 3. Quartal, den Forecast und über das Budget des Folgejahres gesprochen werden. Auch das Campusmanagement und weitere anfallende Themen wird die Kommission behandeln. In der 2. Sitzung im Jänner 2017 wurde der erste Entwurf des Kapitels Finanzen und Campus diskutiert. Die Anregungen wurden VR Badinger zur Kenntnis gebracht.

Die Vorsitzende der Kommission für Personalentwicklung, Prof. Verena Madner, berichtet:

Die Kommission hat sich in ihrer konstituierenden Sitzung zunächst über die Arbeitsweise und Zeitplan geeinigt. VR Lang wird aus seinem Team auch Mitarbeiter/innen beziehen. Zum Kapitel Personal des Entwicklungsplans wurden der Arbeitsplan, die Strukturierungen und die gesetzlichen Bestimmungen besprochen.

Der Vorsitzende der Kommission für Forschung, Prof. Martin Schreier, berichtet:

In der konstituierenden Sitzung wurde die die Arbeitsweise der Kommission besprochen, wobei das Hauptprojekt das Kapitel Forschung des Entwicklungsplans ist. Viele Inhalte scheinen nicht problematisch zu sein, allerdings wird die Darstellung der Forschungsschwerpunkte der einzelnen Departments diskutiert werden müssen. Darüber hinaus gibt es noch Forschungsinstitute und Kompetenzzentren, wo sicherlich noch Diskussionspunkte auftauchen werden. Weitere Themen, die an die Kommission herangetragen wurden, sind u.a.:

- Überarbeitung der Star-Journal-Liste;
- Forschungsförderungsmaßnahmen – Realitätscheck;
- Grundidee von Gastprofessuren – ev. Optimierungsbedarf;
- Evaluierungsbericht der Forschung.

### **Entwicklungsplan Neu**

Der Senat hat über den ersten Entwurf für den Strategieteil des neuen Entwicklungsplans diskutiert. Die Anregungen und Anmerkungen aus dieser Diskussion wurden dem Rektorat übermittelt.

### **Einsetzung einer Habilitationskommission und Bestellung von Gutachter/innen**

Der Senat hat eine Habilitationskommission eingesetzt und Gutachter/innen bestellt.

### **Informationen gemäß § 33 Abs. 1 der Satzung**

Der Senat hat folgenden Nominierungen von promovierten Personen mit der Betreuung und Beurteilung von Masterarbeiten zugestimmt:

#### Department für Management:

- Dr. Helmut Siller

#### Department für Sozioökonomie:

- Dr. Emanuele Campiglio
- Dr. Eva Waginger

#### Department Volkswirtschaft:

- Roman Stöllinger, Ph.D

### **Beschlüsse der Kommission für Studienangelegenheiten**

Der Senat hat folgende Beschlüsse der Kommission für Studienangelegenheiten genehmigt:

- Änderung des Studienplanes für das Bachelorstudium Wirtschafts- und Sozialwissenschaften;
- Neuer Studienplan für das Masterstudium Economics;
- Neuer Studienplan für das Masterstudium Export- und Internationalisierungsmanagement;
- Neuer Studienplan für das Masterstudium International Management / CEMS;
- Neuer Studienplan für den Universitätslehrgang Professional MBA-Studium;
- Neuer Studienplan für den Universitätslehrgang Risiko- & Versicherungsmanagement;
- Neuer Studienplan für den Universitätslehrgang Tourismus- & Eventmanagement.

Die Beschlüsse werden im Mitteilungsblatt der WU verlautbart.

### **Bestellungen von Programmdirektor/inn/en**

Der Senat hat folgenden Bestellungen für die Zeit von 1.3.2017 bis 28.2.2021 zugestimmt:

- Univ.Prof. Dr. Klaus Hirschler als Programmdirektor und Univ.Prof. Dr. Josef Schuch als stellvertretender Programmdirektor für das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung.

Die nächste Sitzung des Senats findet am 29. März 2017 statt.

Mit freundlichen Grüßen

Christopher Lettl eh.